



Der Countdown läuft. Am 14. März startet wieder die CeBIT (bis 18. 3.). Mit dem Topthema "d!conomy: join ? create ? succeed" steht die aktive Gestaltung der Digitalisierung - und damit der Mensch als Gestalter und Treiber für das Business der Zukunft - im Mittelpunkt. Wie aktiv da gestaltet wird, kann man an den vielen Innovationen sehen, die in Hannover gezeigt werden - von der Luftschiff-Drohne über ein portables Konferenz-Soundsystem bis zum Baustellenroboter.

Anmoderation:

Der Countdown läuft. Am 14. März startet wieder die CeBIT (bis 18. 3.). Mit dem Topthema "d!conomy: join ? create ? succeed" steht die aktive Gestaltung der Digitalisierung - und damit der Mensch als Gestalter und Treiber für das Business der Zukunft - im Mittelpunkt. Wie aktiv da gestaltet wird, kann man an den vielen Innovationen sehen, die in Hannover gezeigt werden. Thomas Ultsch berichtet.

Auf den ersten Blick sieht ?Skye? aus wie ein heliumgefüllter Luftballon mit fast drei Metern Durchmesser. Auf den zweiten erkennt man aber die Rotoren an den Seiten, die Skye zu einer Drohne machen, die viel sicherer ist als die Konkurrenz. Mit-Entwickler Matthias Krebs.

(O-Ton Krebs)

Und das ist viel mehr als nur Spielerei. Skye dürfte Drohnen für professionelle Anwendungen noch interessanter machen.

(O-Ton Krebs)

Drohnen verändern unsere Arbeits- und Lebenswelt und bekommen deshalb auf der CeBIT 2016 auch extra viel Platz. Der DRONEMASTERS Summit vereint alle Themen rund um Drohnen: Show, Wettkampf, Ausstellung und Konferenz. Organisator Frank Wernecke.

(O-Ton Wernecke)

Wenn die Drohnen brummen, könnte es also auch mal ein bisschen lauter werden. Und nicht nur hier geht es um Sound. Am Stand von Sennheiser wird TeamConnect Wireless präsentiert, das erste komplett drahtlose Konferenzsystem to go. Pressesprecher Andy Niemann.

(O-Ton Niemann)

Ein bisschen teurer ist dagegen sicher eine Entwicklung aus der Schweiz. Die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich wird einen Roboter mit zur CeBIT bringen, der bald auf Baustellen mit anpacken soll. Sprecherin Simone Bucher.

(O-Ton Bucher)

Der Roboter arbeitet also nicht nur effizient, er eröffnet auch Architekten ganz neue Gestaltungsmöglichkeiten.

Thomas Ultsch, Redaktion ... Hannover